

Ressort: Politik

Umfrage: NSA-Affäre beeinflusst Wahlabsichten bislang eher gering

Berlin, 24.07.2013, 13:50 Uhr

GDN - Die Ausspäh-Affäre und die Rolle der Bundesregierung haben bislang nur bei einer Minderheit möglichen Einfluss auf das persönliche Abstimmungsverhalten bei der Bundestagswahl. Das geht aus einer repräsentativen YouGov-Umfrage für die "Bild-Zeitung" (Donnerstagsausgabe) hervor.

Demnach geben 33 Prozent der Befragten an, dass der Einfluss der Affäre auf ihre Wahlentscheidung "groß" oder "eher groß" sei. Dagegen sagen 40 Prozent, dass der Einfluss "eher klein" oder "klein" sei. 28 Prozent schätzen den Einfluss "mittel" ein. Zugleich halten 66 Prozent der Befragten das Verhalten der Bundesregierung und der Kanzlerin für nicht "überzeugend". 59 Prozent sagen dasselbe auch über das Verhalten der Opposition in der Affäre.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-18305/umfrage-nsa-afaeere-beeinflusst-wahlabsichten-bislang-eher-gering.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619